

Güterzug-Dampflokomotive mit Schlepptender.

H0 - Art.Nr. 37040



Spur: H0 Epoche: III

Vorbild: Güterzug-Dampflokomotive Baureihe 50.40 der Deutschen Bundesbahn (DB). Umbauversion mit Neubau-Hochleistungskessel und Franco-Crosti-Rauchgasvorwärmer, Witte-Windleitbleche, DB-Reflexglaslampen, auf dem Umlauf stehend angeordnete Sandkästen, seitlich angesetzter Schornstein und umgebauter Schlepptender 2'2'T 26 mit Kohlenkasten-Abdeckklappen. Betriebsnummer 50 4005. Betriebszustand um 1962.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Glockenanker und Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und Tender weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 7226 am normalen Schornstein. Bei Fahrten kann der Schornstein mit einem Deckel verschlossen werden. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Kurzkupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. An der Lok-Vorderseite und an der Tender-Rückseite kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Kohlenkasten-Abdeckklappen sind mechanisch zu öffnen und zu schließen. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre liegen bei Länge über Puffer 26,4 cm.

	Control Unit	Mobile Station	Mobile Station 2	Central Station
Spitzensignal	▪	▪	▪	▪
Rauchsatzkontakt	▪	▪	▪	▪
Dampflok-Fahrgeräusch	▪	▪	▪	▪
Lokpfeif	▪	▪	▪	▪
Direktsteuerung	▪	▪	▪	▪
Bremsquietschen aus		▪	▪	▪
Luftpumpe		▪	▪	▪
Rangierpfeif		▪	▪	▪
Dampf ablassen		▪	▪	▪
Kohle schaufeln			▪	▪
Schüttelrost			▪	▪

Highlights:

- Komplette Neuentwicklung.
- Besonders filigrane Metallkonstruktion.
- Hochleistungsantrieb mit Glockenanker im Kessel.
- Mit Franco-Crosti Vorwärmerkessel unter dem normalen Langkessel.
- Vielfältige Betriebs- und Soundfunktionen digital schaltbar.
- Tender in Umbauversion mit Kohlenkasten-Abdeckklappen.
- Passende Güterwagen-Ergänzungen mit den Artikeln 46350, 46351 und 46982.

Die Güterzug-Dampflokomotive 37040 wird im Jahr 2011 in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt.

Nach intensiven Versuchen mit den beiden Franco-Crosti Lokomotiven der Baureihe 42.90 entschied sich die Deutsche Bundesbahn, mehrere Loks der BR 50 dementsprechend umzubauen. Bei einem Franco-Crosti Kessel handelt es sich um einen herkömmlichen Lok-Kessel mit nachgeschaltetem zweitem Kessel. Dieser erwärmt das Speisewasser mit Hilfe der vorbeiströmenden Rauchgase. Dieser zweite Kessel wird daher Abgasvorwärmer genannt. Die italienischen Konstrukteure Franco und Crosti bauten bereits in den 30er-Jahren die ersten

Versuchsmaschinen mit dieser Technik. Die Kohleersparnis durch den verbesserten Wirkungsgrad betrug etwa 20 %. Auf einer Seite des Kessels ragt der flache Betriebsschornstein heraus, was ein recht markantes Erscheinungsbild ergibt. Der normale Schornstein dient während des Betriebes nicht mehr zum Ableiten der Rauchgase, sondern wird dazu nur noch beim Anheizen benötigt. Trotz des gesteigerten Wirkungsgrades ergaben sich relativ hohe Betriebskosten, da die Vorwärmerkessel sehr korrosionsanfällig waren. Insgesamt 31 Lokomotiven wurden von Henschel 1954 bzw. 1958 an die Deutsche Bundesbahn geliefert und als Baureihe 50.40 eingereiht. Die zweizylindrigen, 90,6 t schweren Lokomotiven hatten vorwärts wie rückwärts eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h und eine induzierte Leistung von 1.540 PSi. Sie waren im Münsterland und im Rheinland im Güterzugdienst eingesetzt bis sie 1967 ausgemustert und verschrottet wurden.

Passende Muldenkippwagen-Sets werden unter der Artikelnummer 46350 und 46351 ebenfalls exklusiv nur für Insider-Mitglieder angeboten. Nur beim Kauf der beiden Güterwagen-Sets ist der Güterzug-Gepäckwagen 46982 gratis dazu erhältlich.

Dieses Modell finden Sie in Gleichstrom-Ausführung im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22051 exklusiv für Trix-Club-Mitglieder.

Eigenschaften:         

Veröffentlichung(en) in: Neuheiten-Prospekt 2011 - Gesamtprogramm 2011/2012